

Technisches Merkblatt

Produktname:	17xxx Keramik-Email-Acryl Reparatur-Spray 50ml
Hersteller:	Cramer GmbH chemisch-technische Erzeugnisse Salzstraße 8 A D 85622 Feldkirchen
Abbildung:	

Werkstoffbeschreibung

Werkstoffart:	1-komponenten Reparaturspray			
Verwendungszweck:	Zum Ausbessern kleiner Fehlstellen an Badewannen, Waschbecken, Duschwannen, Spülen, Herden, Waschmaschinen, Kühlschränken und Möbeln.			
Eigenschaften:	Mit dem Cramer Reparatur-Spray können kleinere Schäden bei einfacher Handhabung schnell und kostengünstig überarbeitet werden. Geeignet für Keramik, Email, Acryl, pulverbeschichtete und lackierte Oberflächen. Farbtongenau.			
Farbtöne:	Bestell-Nr.	Farbton	Bestell-Nr.	Farbton
	17710	Ägäis	17740	Moosgrün
	17220	Almond / Bone	17200	Pergamon
	17250	Bahamabeige	17203	Soft cream / Export
	17650	Bermudablau	17002	Weiß 002 / Reinweiß W17
	17205	Biscuit / Export	17005	Weiß 005 / Star-White
	17621	Creta	17010	Weiß 010 / Edelweiß matt
	17480	Curry	17040	Weiß 040 / Kohler Export
	17210	Indisch-Elfenbein	17070	Weiß 070 / American-Standard
	17222	Jasmin matt	17080	Weiß 080 / weiß-alpin
	17745	Kaspischgrün	17080	Weiß 082 / W 28
	17850	Manhattan	17090	Weiß 090 / bianco IS
			17500	Whisper-Rosa

Glanzgrad:	Glanz- und Mattfarbtöne
Dichte:	0,85 g / cm ³ bei 20°C
Verdünnung:	Nur unverdünnt verarbeiten.
Verpackung:	Druckgasverpackung AL 50ml
Lagerung:	Kühl und trocken im gut verschlossenen Original-Gebinde lagern. Mindesthaltbarkeit 2 Jahre. Behördliche Vorschriften sind zu beachten.

Anwendungstechnische Hinweise

Untergründe:	Stahl, Gusseisen, Keramik, Emaille, Acryl
Benötigte Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Roststellen Drahtbürste • Aceton oder fettfreies Lösemittel • Staubtuch • Papier und Klebeband • Schutzhandschuhe und Brille • Evtl. Autopolitur
Vorbereitende Arbeiten:	<p><i>Entscheidend für die spätere Haltbarkeit ist die sorgfältige Reinigung und die Untergrundvorbereitung. Lesen Sie deshalb das gesamte technische Merkblatt vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durch.</i></p> <p>Vor der Reparatur Teppiche, Handtücher, Duschvorhänge etc. aus dem Arbeitsraum entfernen.</p> <p>Schadstelle in 20cm Abstand mit Klebeband und Zeitungspapier abkleben.</p>
Untergrundvorbereitung:	<p><i>Bei der nachfolgenden Arbeit handelsübliche Haushaltshandschuhe tragen.</i></p> <p>Roststellen und lose Teile mit Drahtbürste entfernen. Untergrund <i>nicht</i> anschleifen. Anschließend Schadstelle mit Aceton oder fettfreiem Lösemittel reinigen.</p>
Spachtelarbeiten:	Für die fachmännische Reparatur von Abplatzungen und Schlagschäden empfehlen wir die Spachtelmasse aus unserem Reparatur-Set
Lackierarbeiten:	<p><i>Bei der nachfolgenden Arbeit handelsübliche Haushaltshandschuhe tragen.</i></p> <p>Spraydose vor Gebrauch 3 Minuten kräftig schütteln, Probe sprühen.</p> <p>Das Spray aus 10-20 cm Entfernung dünn aufsprühen. Die Verwendung einer Schablone aus Papier oder Pappe (Lochgröße entspricht der Größe der beschädigten Stelle) erleichtert das gleichmäßige Auftragen. Schablone 1-2cm über die Schadstelle halten, mit dem Sprühvorgang auf der Schablone beginnen und die Spraydose über die Öffnung hinwegziehen. Nach einer Minute die nächste Schicht auftragen. Diesen Vorgang wiederholen, bis die Schadstelle vollständig abgedeckt ist.</p> <p>Hinweis: Zu dick aufgesprühtes Spray (Tropfen!) kann mit Aceton wieder entfernt werden. Die Farbtöne wurden auf Original Emailvorlagen der Sanitärhersteller abgestimmt. Bei Acryl können eventuell leichte Farbabweichungen auftreten.</p>
Nacharbeiten:	Die fertig behandelte Oberfläche sollte 4 Tage nicht mit Wasser in Berührung kommen, damit sie zu 100% aushärten kann. Die reparierte Stelle kann nach dem Aushärten mit handelsüblicher Autopolitur poliert werden.
Ergiebigkeit:	15-20 dm ²
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Für gute Lüftung sorgen.</p> <p>Verarbeitungstemperatur der Spachtelmasse mind. 15°C.</p> <p>Verarbeitungstemperatur der Spraydose mind. 20°C. Auf unbeheizten Baustellen Spraydose in der Hosentasche vorwärmen.</p>

Verarbeitungshinweise

Trocknung	staubtrocken	griffest	Durchtrocknung	voll belastbar/ warm belastbar
(21°C/65% r.F.)	20 Minuten	2 Stunden	48 Stunden	4 Tage

Pflege und Benutzung der reparierten Sanitärobjekte

Für die reparierte Stelle keine konzentrierten oder scheuernden Reinigungsmittel benutzen. Keine alkoholhaltige Acrylpolitur, keine Desinfektionsmittel oder organische Lösemittel verwenden.

Kennzeichnung	
Deklaration der Inhaltsstoffe:	Zubereitung aus Wirkstoff inklusive Lösemittel. Basis: Acrylatharz
GefStoffV:	Symbol Xi reizend, F+ hochentzündlich. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen (z.B. im Auto). Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Reizt die Augen. Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
VbF:	n.a. WGK 1
UN-Nr.:	1950
ADR/RID:	Klasse 2.1 - Nummer 5 - Buchstabe F 1950 Druckgaspackungen, Klasse 2 Ziffer 5F, begrenzte Menge Kennzeichnung der Versandstücke: LQ
Entsorgung:	Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.
Sonstiges:	Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters, aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag.

Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

CRAMER GMBH
CHEMISCH- TECHNISCHE ERZEUGNISSE
SALZSTRASSE 8 A
D-85622 FELDKIRCHEN BEI MÜNCHEN

Telefon: +49 (0)89 99909770
 Telefax: +49 (0)89 99909777
 Email: info@cramer-gmbh.de
 Internet: www.cramer-gmbh.de